

# 170 Oldtimer als Lohn für eine Idee

**BZ-SERIE "SCHÖN ALT – ROLLENDE KLASSIKER":** Detaillierte Dokumentation über das Restaurieren eines alten Mercedes von 1936. ⌚ 3 min



1/2 Alfred und Gerhild Danner besitzen selbst einen Mercedes Benz 2,3 Liter vom Typ W143, Baujahr 1936. Foto: Fässler

GUNDELFINGEN. Viel zu lange haben die Veteranen in Garagen und Scheunen gestanden, mit der Sonne kommen auch sie wieder raus auf die Straßen. Die BZ-Redaktion Breisgau widmet den Klassikern auf vier und zwei Rädern eine Serie. Es werden verschiedene Modelle vorgestellt, gefragt, wer ihre Besitzer sind und was die Faszination Oldtimer ausmacht. Heute: der Oldtimerclub in Gundelfingen.

An vielen Wochenenden im Jahr sitzen sie in ihren Oldtimern, um an Ausfahrten teilzunehmen. Sie arbeiten Routenpläne aus, organisieren Treffen, Museumsbesuche und gemeinsame Ausflüge. Die Rede ist von den Oldtimerfreunden Gundelfingen

(OFG). Auf Einladung von Alfred und Gerhild Danner hatten sich acht Gundelfinger Oldtimerfreunde vor sechs Jahren zum ersten Mal getroffen, um ihre Erfahrungen auszutauschen.

Schon lange Zeit hatte Danner die Idee mit sich herumgetragen, interessierte Gundelfinger zu einem Gespräch zu versammeln. Den Stein ins Rollen brachte schließlich ein Aufruf an die Bürger in den Gundelfinger Nachrichten bereits im August 2004, Ideen für das Jubiläumsjahr 2008 zu sammeln. Im Juni des folgenden Jahres brachen sechs Oldtimerfreunde zu einer ersten gemeinsamen Ausfahrt ins Elztal auf. Im selben Monat nahmen sie mit 20 Vehikeln an der 1. Gundelfinger Gewerbenacht teil. Rund zwei Jahre später richteten sie dann unter der Federführung der Danners ein erstes Oldtimertreffen in Gundelfingen aus – sozusagen als Probelauf für das Jubiläumsjahr. Eine Schau mit über 60 Teilnehmern aus der ganzen Region ließ die Generalprobe glücken. Als im Jahr darauf "1000 Jahre Gundelfingen" gefeiert wurde, rollten zum großen internationalen Jubiläumstreffen 170 Oldies aus Deutschland, der Schweiz und Frankreich an. Ein paar Wochen später reihten sich die Oldtimerfreunde mit ihren historischen Karossen in den großen Jubiläumsumzug ein.

Alfred und Gerhild Danner besitzen selbst einen Mercedes Benz 2,3 Liter vom Typ W143, Baujahr 1936. 1970 hatten sie das Automobil erworben. Noch etwa 30 Jahre sollte es in der Garage schlummern bis Gerhild Danner ihren Gatten vor die Wahl stellte: "Entweder wir verkaufen den "Schrotthaufen" oder wir restaurieren ihn." Sie entschieden sich für die zweite Variante. Von 2001 bis 2005 arbeitete der ausgebildete Kraftfahrzeug-Mechaniker daran, das gute Stück aus seinem "Dornröschenschlaf" zu erwecken. Die Fortschritte der Restaurierung hat Danner in einer detaillierten Dokumentation festgehalten.

Seit 2006 nehmen die Danners mit ihrem Mercedes nun regelmäßig an Veteranenveranstaltungen teil. "Wenn man im Oldtimer unterwegs ist, werden für die Zuschauer alte Erinnerungen wach. Viele Leute, auch junge, winken, wenn sie uns sehen. Das freut einen", sagt Gerhild Danner. Um das nostalgische Flair zu vervollständigen, gehört auch die passende Kleidung. So schlüpft Gerhild Danner immer in das Verlobungskleid ihrer Mutter von 1938, wenn es auf Tour geht. Dass das richtige Outfit eine wesentliche Rolle spielt, zeigen auch die Kleiderbörsen bei Veteranentreffen.

Mit ihrem jetzigen Mercedes verbindet die Danners zwar keine persönliche Geschichte. Doch schon Alfred Danners Vater besaß ein Automobil mit dem berühmten Stern. Vor

den Alliierten hatte er es in einer Scheune versteckt. Nach dem Krieg sei ein Arzt der Universität Freiburg mit einem Bezugsschein gekommen. So sei der Mercedes zum Tauschgegenstand für ein Tafelklavier geworden, das noch heute im Hause Danner steht.

Zu den Zielen der Oldtimerfreunde gehört es, historisches Wissen und Kulturgut zu wahren, der Öffentlichkeit zu präsentieren sowie den Austausch mit anderen Interessierten zu pflegen. Dass dies auch ohne Vereinsstatus und Satzung sehr erfolgreich möglich ist, beweist die Gundelfinger Praxis. Dafür investieren Gerhild und Alfred Danner gerne mehrere Stunden Zeit in der Woche. Sie beantworten häufige telefonische Anfragen, planen Termine und Routen, organisieren Treffen oder verschicken Einladungen. Ihr Engagement zahlt sich aus: Die Zahl der Oldtimerfreunde ist inzwischen auf etwa 50 Gleichgesinnte aus der ganzen Region angestiegen. "Diesen September konnten wir mit 55 Leuten sogar einen Stammtischrekord verzeichnen", sagt Gerhild Danner.

**Info:** Die Oldtimerfreunde Gundelfingen treffen sich jeden ersten Donnerstag im Monat um 19 Uhr im Gasthaus "Ochsen", Alte Bundesstraße 46, zum Stammtisch – das nächste Mal am 7. Oktober.

Informationen unter <http://www.oldtimerfreunde-gundelfingen.de> -  
<http://www.oldtimerfreunde-gundelfingen.de>

**Schlagworte:** [Gerhild Danner](#) - /person/Gerhild+Danner,  
[Alfred Danner](#) - /person/Alfred+Danner, [Alfred Danners](#) - /person/Alfred+Danners

---